



Petition 181572

Mobilfunk - Verpflichtende Ausstattung von Routern etc. mit automatisch funktionierender Notruf-Funktion unabhängig von Internet-/Stromverbindung

Text der Petition

Mit der Petition wird gefordert, dass alle Router und Telefonie-Endgeräte in Deutschland verpflichtend mit einer automatisch funktionierenden Notruf-Funktion (110 und 112) ausgestattet werden - unabhängig von Internetverbindung, Stromversorgung oder manueller Konfiguration.

Begründung

Ich möchte erreichen, dass gesetzlich vorgeschrieben wird, dass alle Router und Telefonie-Endgeräte in Deutschland über eine automatisch funktionierende Notruf-Funktion (110/112) verfügen – unabhängig von Internet oder Strom. Die Geräte sollen Fallback-Systeme wie SIM-Karten und Notstrom enthalten, und Anbieter müssen transparent über die Notruffunktion informieren.

Mit der flächendeckenden Umstellung auf All-IP-Telefonie ist die bisher selbstverständliche Erreichbarkeit von Notrufnummern nicht mehr garantiert. Im Falle eines Stromausfalls oder bei einer unterbrochenen Internetverbindung – etwa durch Feuer, Unfälle oder medizinische Notfälle – können Bürgerinnen und Bürger im schlimmsten Fall keinen Notruf mehr absetzen.

Das stellt ein erhebliches Sicherheitsrisiko für weite Teile der Bevölkerung dar – insbesondere für Menschen, die auf schnelle Hilfe angewiesen sind oder nicht in der Lage sind, komplexe technische Einstellungen vorzunehmen. Dazu zählen unter anderem:

- * ältere Menschen
- * Kinder
- * Menschen mit körperlichen oder kognitiven Einschränkungen
- * Personen ohne technisches Verständnis

Ein funktionierender Notruf darf jedoch kein Privileg oder Zufallsprodukt sein – sondern muss jederzeit, überall und für alle möglich sein.

Deshalb fordert diese Petition:

1. Gesetzliche Pflicht zur Notruf-Funktion:

Alle in Deutschland eingesetzten Router und Telefonie-Endgeräte müssen in der Lage sein, Notrufe ohne Abhängigkeit von Internetverbindung oder manueller Konfiguration abzusetzen.

2. Integration von Fallback-Systemen:

- * Eingebaute SIM-Karten zur Nutzung des Mobilfunknetzes im Notfall
- * Notstromversorgung per Akku oder Kondensator
- * Technische Vorrangsschaltung für Notrufnummern

3. Transparenzpflicht der Anbieter:

Anbieter müssen nachvollziehbar und klar ausweisen, ob und wie ein Notruf unter Ausfallbedingungen funktioniert.

4. Automatische Einrichtung:

Die Notruf-Funktion muss ohne Zutun der Nutzer funktionieren. Es darf keine Voraussetzung sein, sich mit technischen Details auseinanderzusetzen, um lebenswichtige Funktionen verfügbar zu machen.

In einer modernen und digitalisierten Gesellschaft muss auch die Sicherheit mitwachsen. Die Erreichbarkeit von Polizei und Rettungsdiensten darf niemals durch Technik, Konfigurationsfehler oder Stromausfälle blockiert werden.

Diese Petition zielt darauf ab, eine gesetzliche Grundlage für lebensrettende Standards zu schaffen – damit Hilfe immer erreichbar bleibt, wenn sie gebraucht wird.